

 **Merkblätter**

Durchgelattete Großsegel

Nachteile gegenüber dem konventionellen Großsegel:

- der Mehrpreis von ca. 10 %,
- der schwierigere Transport an und von Bord, bedingt durch die ständig eingelegten Segellatten,
- das schwerere Segelsetzen und -bergen, wenn keine speziellen Druckrutscher verwendet werden können. Es gibt heute nur noch sehr wenige Mastenhersteller die Ihre Profile nicht auf die Rollen - und Kugelgelagertenmastwagen abgestimmt haben.
- Folgende Systeme empfehlen wir:
 - Für Segel bis ca. 30qm Größe empfehlen wir Rutgeron Rollenrutscher,
 - für Segel bis ca. 40qm Größe Frederiksen Kugelagerrutscher,
 - für Segel ab 40qm Größe BAT SLIDE SYSTEME (Harken, Selden, Frederiksen)

Vorteile gegenüber dem konventionellen Großsegel:

- der Segelflächengewinn, bis zu 9 % der Großsegelfläche,
- die längere Lebensdauer sowohl des guten Segelprofil, als auch die des Materials, dadurch, dass das Segel nicht hart schlägt (beim Setzen, Bergen sowie in der Wende),
- die Tatsache des späteren Reffens, da das Segelprofil durch zunehmenden Winddruck nicht tiefer wird und das Achterliek offen bleibt,
- das leichtere Segelbergen, wird ein Großsegel mit durchgehenden Segellatten zusammen mit Fangleinen, „ Lazy Jack „, eingesetzt, kann man z.B. auf Großsegelzeisinge ganz verzichten, da sich das Segel von alleine auf dem Großbaum hält,
- die Verbesserung der Möglichkeit, spezial für die kleine Crew, immer ein gut getrimmtes Großsegel fahren zu können. Aufgrund der Segellatten muß das Segel nicht ständig nach getrimmt werden.
- die Geschwindigkeitssteigerung auf allen Kursen:
Auf Raumwindkursen durch mehr Segelfläche,
auf Amwindkursen durch ein besser profiliertes Segel
(der Segelbauch wandert nicht so stark, der Twist ist kontrollierter und der Strömungsabriß wird erheblich verbessert).

Wir für Sie

